

<p>dracunculus (Junior Mitglied ★) 03 October, 2005 22:16</p>	<p> Prof. Höller</p> <p>Kennt jemand den Prof. Höller ?</p>
<p>prinzjohnny (Veteran) 06 October, 2005 20:42</p>	<p> Re: Höller</p> <p>Hi!</p> <p>Ich kenne ihn ein wenig. Er ist sehr jung, wurde knapp vorm Sommer Professor an der Allgemeinen Derma. Wissenschaftlich ist er ziemlich aktiv - er beschäftigt sich mit maligner Transformation von Melanozyten. Unter anderem arbeitet er mit einem Protein namens SYK, das eine Schutzfunktion gegen die Melanomentwicklung haben soll. Zu prüfen beginnt er erst dieses Semester, deswegen gibt es keine diesbezüglichen Erfahrungen. Auf jeden Fall habe ich einen sehr positiven Eindruck von ihm und ich bin sicher, dass er ein fairer Prüfer sein wird. Auf gar keinen Fall ist er Studentenhasser oder gar -quäler!</p> <p>So long</p> <p>prinzjohnny</p>
<p>pizzaboy (Cand. med. for. ★★) 27 November, 2005 18:34</p>	<p> Re: Höller</p> <p>also vorige Woche hatte ich Prüfung bei ihm, also eigentlich beim Prof. Kunstfeld, aber der Dr. Höller hat ihn vertreten. Der ist recht nett, wirklich jung, und eigentlich auch sehr fair. Unsere Gruppe war recht gut, das hat ihm Freude bereitet. Er fragt schon genauer nach, aber wenn man das wichtigste weiss, geht sicher nichts schief! Er sieht die Prüfung glaube ich auch als einen Lerneffekt für die Prüflinge bzw. Zuhörer, was ja nicht so schlecht ist. Also nicht einfach so drauflosreden, da er dann nachfragt. Besser überlegt und strukturiert antworten, Fragen seinerseits kommen so oder so.</p> <p>Gesamt: Guter Prüfer!</p>
<p>lyko (Abgeordneter) 07 February, 2006 20:08</p>	<p> Re: Höller</p> <p>Echt netter Prüfer - empfehlenswert! Ist nicht sehr streng und hilft v.a. weiter. Allerdings hat er keine Fragensammlung und prüft den gesamten Prüfungskatalog vom Institut (und zusätzlich - laut ihm selbst - auch noch Schwangerschaftsdermatosen und Epidermolysis bullosa acquisita <- hab ich allerdings nie gehört).</p> <p>Es ist vor allem nicht sooo schlimm, wenn einem zu einer Frage kaum was einfällt. Bei den Therapien hat er's ganz gerne, wenn man ein bißchen mehr weiß, als im Buch steht: z.B. dass man Aldara beim Basaliom verwenden kann - ist aber nur für eine gute Note wichtig, sonst ist's ihm egal, ob man's weiß oder nicht.</p> <p>Die dritte Frage war immer ein Hauttumor.</p> <p>Fragen, die ich gehört habe: Atopische Dermatitis</p>

Basaliom
Ichthyosis vulgaris

Kontaktdermatitis
Porphyria cutanea tarda

Syphilis
Lichen planus ruber
Plattenepithelca

Dermatitis herpetiformis

[prinzjohnny](#)
(Veteran)
09 February,
2006 21:40

 **Re: Höller**

Nun, die Schwangerschaftsdermatosen hat er einmal gefragt, aber als der Student sagte, dass sie nicht in der Institutsfragensammlung stünden, entschuldigte er sich und stellte eine andere Frage. Also, keine Panik. Wenn er etwas fragt, was nicht in der FS steht, dann macht ihn darauf aufmerksam und er wird etwas anderes fragen.

[littlehippo](#) 
(Premierminister)
03 March, 2006
15:03

 **Re: Prof. Höller**

Ich hab ihn mir heute angehört - er ist wirklich sehr nett und ruhig!

Nur die Duale Reihe - die darf man nicht erwähnen - die mag er absolut nicht - seiner Meinung nach steht da viel Mist drin!

Tja - ein netter Prüfer - kaum hat man einen ist er auch schon wieder weg.

Prof. Höller prüft nach eigener Aussage am 31.3 das letzte mal und ist dann sicher 2 Jahre weg!

Schade!



[HaraldKirrl](#)
(Junior Mitglied
*)
01 October, 2007
16:34

 **Re: Prof. Höller**

hatte letzte woche bei prof höller das rigo.
eigentlich war ich bei prof kunstfeld ausgeschrieben.
aber der war verhindert und so hat uns eben prof höller geprüft.
er ist nett,
und bei mir is er auch nicht wirklich ins detail egangen,
aber bei der ersten kandidatin, hat er alles ganz genau wissen wollen,
sie war echt super vorbereitet und hat dann einen 2er bekommen.
bei mir war er dann mit viel weniger zufrieden.
hab trotzdem einen 2er bekommen.

[martin31](#)

(Junior Mitglied

★)

11 October, 2007

14:58

 **Re: Prof. Höller**

Ich hatte heute bei Prof. Hoeller Dermarigorosum. War urspruenglich auch bei Prof Kunstfeld ausgeschrieben, er war aber verhindert.
Das Pruefungsklima bei Prof. Hoeller ist absolut entspannt, er laesst genuegend Zeit zum Nachdenken und versucht auch wenn man haengt zu helfen.
Meiner Meinung nach will er schon einige Details wissen und auch die Therapie genau, bewertet diese aber nicht so streng! Wenn man gelernt hat absolut zu empfehlen!
Sehr freundlich, fair und absolut sympatisch!

[Surfer](#)

(Veteran)

11 October, 2007

23:38

 **Re: Prof. Höller**

war heute zuhören - muß sagen war positiv überrascht!
läßt zeit zum nachdenken, gibt tipps, sagt auch wenn man am richtigen weg und natürlich auch wenn man total am holzweg ist.

hab aber den eindruck gewonnen, daß er doch ganz schön ins detail geht - so absolut oberflächlich fragt er sicher nicht. er versucht auch den kandidaten(in) zu fordern und zu sehen wie weit er mit seinen fragen gehen kann - sofern er sieht, daß man entsprechend was drauf hat. umgekehrt gibt er sich auch mit werniger zu frieden wenn man mal hängt.

prüfungssituation ist immer ganz entspannt. hat man den totalen hänger kommen von seiner seite statements wie "erzählen sie mal was sie sonst noch so wissen ..." sieht er, das man zb bei therapie was kann hakt er hier ein, will aber trotzdem ein komplettes bild der krankheit haben - gibt sich dann aber unterm stich auch mit weniger zu frieden.

hoffe geholfen zu haben.

surfer

[Surfer](#)

(Veteran)

01 January, 2008

21:05

 **Re: Prof. Höller**

hab ein paarmal bei ihm zugehört - hab leider die mitschrift verlegt sonst hätte ich die fragen schon gepostet.

also mir kam der eindruck das vom institutsfragenkatalog wirklich alles kommen kann.

was ich oft gehört hab waren die kutanen t-zell lymphome - und da bitte das szesary syndrom nicht spirzen!
wenn es knapp wird stellt er oft impetigo bullosa/contagiosa.
erysypel auch schon oft gehört.
melanom sowieso
was ich bis jetzt noch nie gehört hatte war das aids (was nicht heißen soll, daß das nicht geprüft wird)
er selber empfiehlt den fritsch, kenne aber viele die dieses buch gemieden haben und

es trotzdem geschafft haben zbsp intensivkurs, die duale reihe mag er angeblich überhaupt nicht.

zuerst kommt immer ein bild. laut seinen angaben (und er wurde nicht müde es immer wieder zu betonen) interessiert ihn hier nur ob man fähig ist die effloreszens richtig beschreiben kann. er hilft da super viel weiter. dann fragt er nach der möglichen dd. wer die nicht liefern kann - auch kein weltuntergang (sagt er selber auch). vorallem wird er bei der prüfung nicht müde einen weiterzuhelfen. wenn man wirklich daneben steht entwickelt sich das ganze fast immer zu einen frage-antwortspiel wobei man wenn man sich das ganze ein paar mal mit hirn durchgemacht hat schon aus der frage die antwort herleiten kann - also halb so wild.

anschließend kommen noch 3-4 fragen wo er auch hier nicht müde wird weiter zu helfen wenn man hängt. hab schon mal gesehen, daß er wirklich bemüht ist einen kandidaten wirklich durchzuziehen.

wenn man mal was gar nicht weiß dann gibt es eine ersatzfrage (sagt er selber daß er da eine stellt).
er ist bei der prüfung immer bemüht ein tolles klima zu haben. er gibt genug zeit zum überlegen und zum nachdenken sagt auch wenn man in die falsche richtung denkt und/oder und dir richtige.

wer wenig zeit hat dem würde ich das kleine buch vom kittler empfehlen um einen überblick zu bekommen. ist vorallem gar nicht schlecht um von der pathogenese von psoriasis bzw atopische dermatitis einen überblick zu bekommen. speziell bei den beiden steht das im fritsch katastrophal drinnen. also wer das im fritsch auf anhieb versteht - hut ab!

bakterielle infektionskrankheiten kann man aus dem kittler buch lernen - steht nicht weniger als im fritsch drinnen.

tbc stellt hier allerdings eine ausnahme dar - hier ist das kittlerbuch einfach zu wenig. fragt auch bei den tuberkuloiden nach und wie sie aussehen.

hoffe das war ein wenig hilfe

würde prof höller als gute alternative bezeichnen - war damals auch einer meiner wunschprüfer, war dann aber wo anders ausgeschrieben.

mfg
surfer

[marion30](#)
(Senior Mitglied)
02 January, 2008
19:49

 **Re: Prof. Höller**

Danke Surfer! Hört sich ja eh nicht so schlecht an. Muss mich ehrlich gesagt auch erst mal an den Fritsch gewöhnen.
Zwei Frage hätt ich allerdings noch: 1.Hat man jetzt Vorbereitungszeit oder nicht?
2.Fragt im Kreis, oder bekommt alle Fragen hintereinander?

[Surfer](#)
(Veteran)

 **Re: Prof. Höller**

03 January, 2008
07:17

keine vorbereitungszeit und fragt auch nicht im kreis.
hast aber immer genug zeit zum nachdenken.

meiner meinung nach ist der einzige nachteil das er den gesamten institutsfragenkatalog prüft (war seine eigene aussage).

was ich auch noch nicht gehört hab waren fragen aus dem gebiet: genetische metabolische endokrine und ernährungsbedingte krankheiten. was aber nicht heißen soll, daß er das sicher nicht prüft.

werd versuchen meine mitschrift noch zu finden und die fragen posten.

wünsch dir viel glück!

[Dr. Tulpe](#)
(Mitglied)
18 January, 2008
16:45

 **Re: Prof. Höller**

Hi,

Weiss jemand wie ist es bei ihm mit dem Buch "Intensivkurs"?

[Surfer](#)
(Veteran)
22 January, 2008
21:43

 **Re: Prof. Höller**

hab schon ein paar erlebt die den intensivkurs gelernt haben - problem, daß hat eine gewisse kluft zwischen fritsch und intensivkurs besteht. auf der anderen seite muß du den fritsch mal so durchkauen, daß du das was da steht auch präsentieren kannst und das kostet halt zeit.

bei den prüfungen wo der kandidat mit intensivkurs wissen angetreten sind gab es keine größeren probleme aber der nachteil: es steht halt im intensivkurs nicht alles drinnen und einiges falsch bzw aus dem zusammenhang gerissen und das wurde dann schon deutlich. das problem mit intensivkurs und parallel fritsch ist in einigen kapiteln nicht oder nur schwer möglich, da beide manchmal stark unterschiedliche einteilung. bsp mycosen ... die einteilung im intensivkurs halte ich persönlich mehr als fraglich – aus dem fritsch gelernt ist sie wesentlich logischer aber auch etwas zeitaufwendiger.

dd fragt er manchmal nach aber hab das jetzt nicht so in erinnerung, daß das jetzt sehr schwer gewichtet wird wenn du nicht viel dazu sagen könntest. waren immer nur ein paar wenige worte die verloren wurden.

wär aber nett wenn die, die bei ihm prüfung hatten auch mal stellung nehmen würden - ich war nur einige male bei ihm zuhören!

hoffe dennoch geholfen zu haben.

surfer

ps hab bis jetzt bei keiner einzigen prüfung den eindruck gehabt, daß er einen fliegen lassen möchte - ganz im gegenteil! es gibt sicher leichtere, aber bei ihm ausgeschrieben zu sein ist alles andere als ein grund für einen rückzug

pps hab sogar schon mal erlebt wo prof höller als ersatzprüfer erschienen ist und das kandidaten gefragt haben ob sie die erste fragen hören können bevor sie sich für einen antritt entscheiden - auch das war für ihn kein problem diesem wunsch zu entsprechen.

[skunk](#)

(Junior Mitglied

★)

16 March, 2008

10:59

 **Re: Prof. Höller**

Hallo!

Also Prof. Höller ist wirklich sehr, sehr nett und den Studenten äußerst wohlgesonnen. Er stellt sogar Ersatzfragen, wenn jemand zu einem Thema absolut gar nichts zu sagen hat.

Außerdem ist er sehr geduldig und hilft unglaublich viel weiter, was sogar so weit gehen kann, dass er einem fast schon die Antwort in den Mund legt.

Wichtig ist, die Therapie gut zu können, da er da, finde ich, schon mal etwas genauer nachfragt (Dosierungen, Therapiedauer usw.)

Hab übrigens die Duale Reihe gelernt und mit Gut bestanden.

Also unterm Strich: Wenn man gelernt hat und nicht völlig blank ist, unbedingt zu ihm hingehen!!!!

Lg. Skunk

[docu](#)

(Veteran)

12 December,

2008 17:28

 **Re: Prof. Höller**

hab heute prüfung gehabt - war sehr nett 45min geprüft, sachlich, relativ jung, hat sich heut an den genauen aufbau vom rassner gehalten - weiss nicht ob das sonst auch der fall ist - (fragt den genauen aufbau - wie im buch...) entgegenkommend und in der prüfung leitend - war eigentlich sehr nett und hat anderen auch vorbereitungszeit gestattet. zu empfehlen wenn man gelernt hat..

[Sivrap](#)

(Senior Mitglied)

23 January, 2009

17:36

 **Re: Prof. Höller**

Hallo!

Ich kann jedem nur empfehlen, sich Prof Höller einmal anzuhören. Er ist sehr nett und die Prüfung hat einen gewissen Lehrcharakter, da er manche Sachen erklärt und bestimmte Sachen erwähnt, die für ein "sehr gut" wichtig sind.

Er fragt manchmal Zwischenfragen, erwähnt aber, dass er diese Fragen nicht bewertet, sondern nur auslotet, wie nahe man einem sehr gut ist.

Er nimmt auch Wortfetzen an, sofern Sie Sinn ergeben.

Insgesamt angenehme Prüfungssituation.



Antreten!

lg
Sivrap

[r0ck](#)

(Senior Mitglied)
29 January, 2009
22:20

 **Re: Prof. Höller**

kann mich den anderen meinungen nur anschließen. wirklich ein sehr netter prüfer.
hilft sehr viel weiter.
lernen und antreten

[Sammy](#)

(Forum Sekretär)
05 April, 2009
23:32

 **Re: Prof. Höller**

Ich habe auch bei Prof.Höller Prüfung gehabt, und kann mich den obigen Meinungen auch voll anschließen. Er ist wirklich sehr freundlich und sympathisch, erscheint äußerst pünktlich und will sicher niemandem was Böses. Er freut sich richtig wenn man gut gelernt hat und auch mit einigen Fritsch-Details aufwarten kann. Auch als Zuhörer hat man durchaus was von den Prüfungen, er erklärt gerne und viel wenn man was nicht so genau weiß, ergänzt immer die neuesten Therapiemethoden die noch nicht in den Lehrbüchern stehen usw.. Auch die Bilder die er verwendet gibt er gerne dem Publikum zum anschauen durch. Er dürfte sich nicht mehr allzu viele neue Fragen einfallen lassen, denn es wiederholen sich immer wieder seine Standardfragen die hier bei den Prüfungsfragen schon gepostet wurden.
Also er ist sicher keine schlechte Wahl für die Derma-viel Glück allen die es noch vor sich haben!

[Shunt](#)

(Senior Mitglied)
06 June, 2009
16:45

 **Re: Prof. Höller**

hatte gestern bei prof. höller prüfung.
hilft echt viel, gibt sich mit den basics zufrieden, die sollten aber schon sitzen.
beim bild will er nur wissen ob man dermatologisch beschreiben kann, ob mans erkennt ist nicht wirklich wichtig.
therapie ist wie eh schon oft erwähnt wichtig va. will er bei der therapie das man versteht warum man was macht. cortison alternativen hört er auch sehr gerne.
er stellt immer wieder die selben fragen, allerdings kommen immer wieder neue dazu(ich hatte eine neue).
mein tip
kittler buch lesen und verstehen, dann die häufigsten fragen (poste sie geasammelt im fragenbereich) mit einem "richtigen" lehrbuch mit va. guten bildern ausarbeiten(intensivkurs, rassner) . (ich hab auf diese art ein sehr gut bekommen ;-))
lg shunt

[sonnenstatter](#)

(Assistent
★★)
14 June, 2009
10:15

 **Re: Prof. Höller**

Prof. Höller ist wirklich ein fairer und unglaublich netter, lockerer Prüfer. Für Leute mit Prüfungsangst oder ähnlichem optimal. Er ist sehr sehr geduldig und gibt sich

auch mit wenig Wissen zufrieden. Einen gewissen Überblick sollte man aber schon haben. Duale Reihe akzeptiert er ohne Probleme es gibt aber sicher bessere Bücher. Also auf jeden Fall hingehen und antreten.

[Annika](#)
(Mitglied)
06 November,
2009 18:04

 **Re: Prof. Höller**

Ich kann Prof. Höller wirklich sehr empfehlen. Er ist wirklich ein wahnsinnig geduldiger, freundlich Prüfer. Jung, motiviert, erklärt auch während der Prüfung immer wieder etwas. Bei der Therapie fragt er schon genauer nach, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen, was sagen sie dem Patienten. Er war mal Dozent auf der Pharma und hat die Kolloquien geprüft, deshalb fragt er da genauer nach. Sagt, er möchte dadurch herausfinden, wer seine Einserkandidaten sind.
Er versucht wirklich einen durchzubringen und hilft sehr viel. Absolt empfehlenswert!

[Toys](#)
(Veteran)
05 February,
2010 19:23

 **Re: Prof. Höller**

Wollte heute zuhören gehen, leider haben sich von 5 Kandidaten 3 abgemeldet, die restlichen 2 sind nicht erschienen.

Wie er also prüft, kann ich nicht sagen.
Er ist auf jeden Fall sehr nett, erklärt gerne und gut.

Er selbst ist **Melanomspezialist**.

Ich habe ihn gefragt wie seine Prüfungen ablaufen:

- Lehrbuch: Frisch
- 1 Bild: Effloreszenze
- 3 Fragen, davon: 1 Tumor (auch benigne), 1 häufige Krankheit, 1 "komplizierte" (z.B.: Autoimmunkrankheit) Krankheit
- die Institutsfragenkatalog ist ihm zuwenig **OT**: "*es fehlen einige ihm wichtige Krankheiten*".

Mein Eindruck von dem Pläuschen:

Ich denke er verlangt Einiges und ich könnte mir vorstellen das er den einen oder anderen Fehler so einfach nicht verzeiht.
Nett ist er sicher und ich denke übermässig ungut wenn man zuviel Schwachsinn erzählt) wird er auch nicht.

Fragen die gekommen wären, habe ich im [Fragenforum](#) gepostet !

Ciao
Toys



<p>clivus (Senior Mitglied) 12 March, 2010 16:46</p>	<p> Re: Prof. Höller</p> <p>12.3.2010</p> <p>Leider ist heut kein Kandidat gekommen, aber Prof. Höller hat gesagt, auch bei ihm ist das Kittler-Buch ausreichend (er sagte, das ist ein sehr gutes Buch). Er meinte auch, er fragt genau das selbe wie er (da bin ich mir aber nicht ganz sicher).</p>
<p>clivus (Senior Mitglied) 12 March, 2010 17:12</p>	<p> Re: Prof. Höller</p> <p>Kommando zurück! das der Kittler reicht, hat Prof. Tanew gesagt, nicht Prof. Höller!!!! Tut mir echt leid!</p>
<p>Moewe (Mitglied) 30 April, 2010 15:45</p>	<p> Re: Prof. Höller</p> <p>Hallo! Mein Eindruck von Prof. Höller:</p> <p>Er ist sehr jung. Die Prüfung dauert gut eine Stunde. Man bekommt ein Bild und drei weitere Fragen: Er fragt sehr genau und schätze 1:1 das was im Fritsch steht, der Kittler ist viel zu wenig. Er fragt das Punkt für Punkt ab. Viel Glück!</p>
<p>batoot (Assistent ★★) 09 May, 2010 13:35</p> 	<p> Re: Prof. Höller</p> <p>Prof. Hoeller ist auf alle Faelle zu empfehlen! Und die ganze Institutsfragensammlung muss man bei weitem nicht lernen! Die Fragen vom Medforum raussuchen (ca. 55) gut anschauen und es kann gar nichts mehr passieren! Er fragt gerne nach, und wenn man etwas spezielles nicht weiss, ist es gar kein Problem! Die Pruefung ist ein nettes Gespraech, er erklaert viel ueber neue Methoden, praktisches und Interessantes und auch wenn er nachfragt man muss nicht jedes Detail koennen um trotzdem gut durchzukommen! Also anmelden & hingehen ist mein Tipp!! Ein toller Pruefer!</p> <p>Alles Liebe</p>
<p>wild_berry (Assistent ★★) 18 April, 2011 10:10</p>	<p> Re: Prof. Höller</p> <p>Kann dem nur Zustimmung dass er ein sehr netter Prüfer ist, allerdings kann man sich auf die geposteten Fragen nicht 100% verlassen, er hat letztes mal auch eine Candida</p>



Mykose gefragt welche dort nicht vorkommt und er meinte auf Nachfrage, er könne ja auch mal was neues fragen.
Aber prinzipiell ist er sehr nett und verzeiht auch wenn mal was nicht gewusst wird und bewertet zum Schluss den Gesamteindruck.

[Wüstenfrau](#)

(Forum Sekretär)

26 February,
2012 22:33



 **Re: Prof. Höller**

Hallo 😊

ich hätt mal eine Frage...beim durchlesen aller Beiträge zu Prof.Höller hab ich eigentlich hauptsächlich gutes gelesen,aber wenn man zu aktuellen Prüfungsfragen schaut,dann steht verhältnismäßig oft "kandidat durchgefallen"
kann mich da irgendwer beruhigen? 😊